

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 13

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die seltsame «Heilige»

Wer nie im Schweizerlande
Sein Brot mit Aerger aß,
Und nie mit Unzufriedenen
An einem Tische saß,

Der weiß nicht, wie die Freiheit
Bei uns ist rationiert,
Und wie bei uns so manches
Alltäglich wird diktiert.

Drum muß man es ihm sagen:
Die Diktatur ist sie,
Die wunderbare «Heilige»,
Genannt: Bürokratiele!

Josef Wiss-Stäheli

Ein Spaßvogel

meinte kürzlich: «Wär bi dem Wätter
nöd chrank ischt, dä ischt überhaupt
nöd gsond!» sfg.

Der Unwissende

Der kurzsichtige Herr Lehrer verlor
langsam die Geduld.

«Du dort hinten, nimm dich einmal
zusammen! Wann war die Schlacht am
Morgarten?»

«I waif nit.»

«Weißt's nicht, hm? Also, versuchen
wir's mit etwas anderm: Wann trat Basel
in die Eidgenossenschaft ein?»

«I waif nit.»

«So ... Sehr schön! Kannst du mir
dann etwas über die Schlacht vom
St. Jakob erzählen?»

«Nai ...»

«Davon habe ich euch doch am letz-
ten Freitag erzählt. Wo bist du gestern
abend gewesen?»

«Im Kino.»

«Im Kiiinoo ...!» Das Gesicht des
Schulmeisters wird purpurrot. «Und du

hast die Frechheit, mir das ins Gesicht
zu sagen!? Wie meinst du denn, daß
du im Frühling durchkommst?»

«Jo, i waif nit ... Verschtohsch, i bi
nämlig do zum 's Eleggdrisch repa-
riere.» -x.

Der sitzt

Wir stehen im Zug, dichtgedrängt
wie Sardinien, so daß man kaum atmen
kann. Endlich hat sich der Kondukteur
bis zu uns durchgekämpft, die wir zu-
sammengepreßt im Gang draußen ste-
hen. Aus der hintersten Ecke hervor
fragt ein Reisender, ob er in Zürich um-
steigen müsse, als er dem Kondukteur
das Billet gibt. Bei der Antwort: «Nei,
Si chönnd grad sitze bliibe», belohnte
ein schallendes Gelächter diesewitzige
Antwort. Chr. M.

Dr. Wild & Co. Basel

Contra-Schmerz



gegen Kopfweh, Migräne, Rheuma

Essen Sie mit Andacht

in der altfranzösischen Weinstube
mit der kulinarischen Atmosphäre!

BORSE-RESTAURANTS

ZÜRICH

im Zentrum der Stadt beim Paradeplatz
Grosser Platz

Inh. Hans König jun.

VERMOUTH

Isotta



Waagrecht: 1 ?????; 2 dir (französisch); 3 Bewohner einer Emmentaler-Gemeinde; 4 Abkürzung für langjähriges Mitglied; 5 ?????; 6 stacheliges Tier; 7 mathematische Konstante (Kreisberechnung!); 8 Nahrungsmittel; 9 Fluß in den Julischen Alpen; 10 ??; 11 Getränk; 12 wird mit wenig Verenkungen gefantzt (bei uns!); 13 Name verschiedener Gewässer in der Schweiz; 14 ausgestorbenes Wildrind (Mehrzahl); 15 ??????; 16 wird wieder geklopft; 17 der Wetterbericht meldet ein ...; 18 Flächenmaß; 19 französisches Verbindungswort; 20 wo geschlaucht wird; 21 spanischer Schriftsteller (1809-1837); 22 Märchengestalt; 23 Bewohner eines bald freien Landes!; 24 der Aelttere; 25 Gutachten; 26 italienische Provinz; 27 Abkürzung für eine Waffe; 28 wird geknetet.

Senkrecht: 1 Seidengewebe; 2 Klagelied (nicht Jammer!); 3 Kanton; 4 Eselslaut; 5 bezahlt man ungerne!; 6 oh du liebs!; 7 Traggerät; 8 Abkürzung für eine berühmte Filmgesellschaft; 9 die einen haben es im Kopf!; 10 chemisches Zeichen für Eisen; 11 Vorsilbe; 12 amerikanischer Schriftsteller 1809-1849; 13 waadtländisches Dörfchen bei Montreux; 14 stürzt im Frühling ins Tal; 15 Nahrungsmittel; 16 wo der Schimmel regiert; 17 Schmerzenslaut; 18 chemisches Zeichen für Zinn; 19 Wasserpflanze; 20 Schreckensherrschaft; 21 Schlagwort der französischen Revolution; 22 kommt nie zur Ruhe; 23 wird mit einem Korb beantwortet; 24 weiblicher Vorname; 25 ??????; 26 wird vom Gauner aufgeknackt; 27 Bruder von Weise.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 12

— «sich frisch erhalten im Dienst des Schoenen». (Lenau.)

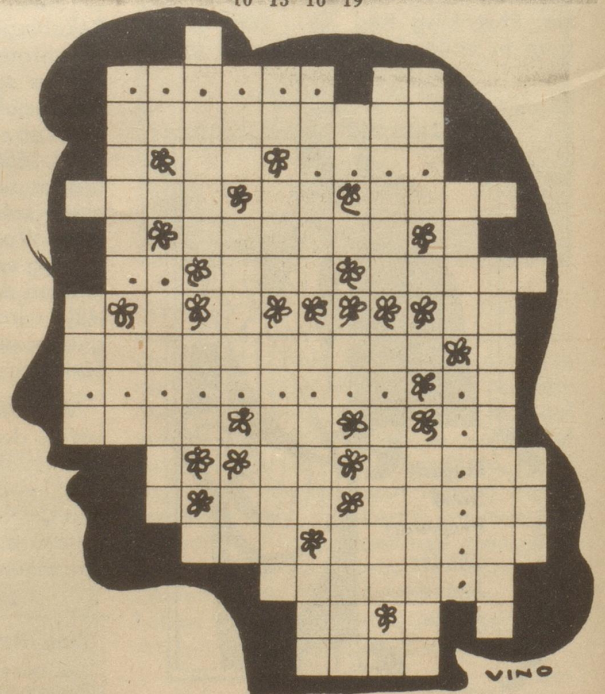
Senkrecht: 1 R. F., 2 am, 3 Airolo, 4 Eden, 5 neue, 6 daß, 7 Pferd, 8 Deich, 9 Isar, 10 Heli, 11 M. H., 12 cri, 13 Isa, 14 (Cham)-aeleon, 15 Lac, 16 Sol, 17 unedel, 18 chic, 19 Tass, 20 an, 21 Thier, 22 tacet, 23 Gnad, 24 Band, 25 Bade, 26 Riesen, 27 Mr., 28 S. D.

Waagrecht: 1 Cl, 2 Irac, 3 sich, 4 PA, 5 it., 6 frisch, 7 Alne (Elna), 8 so, 9 Igor, 10 ri, 11 erhalten, 12 im, 13 Freude, 14 Araber, 15 Ode, 16 Laus, 17 das, 18 Ale, 19 Dienst, 20 des, 21 Monde, 22 le, 23 Abend, 24 Amedaca = Academia, 25 Schoenen, 26 S H, 27 NL, 28 T. D.

Kreuzworträtsel Nr. 13

1 2 4 6 8 11 14 17 20 22 24 26 27
3 5 7 9 12 15 18 21 23 25
10 13 16 19

1 2
3
4 5
6 7 8
9
10 11 12
13
14
15 16
17 18 19
20 21
22 23
24 25
26
27
28



Weibel

DER KRAGEN FÜR JEDERMANN

Kein Waschen, kein Glätten mehr

FR. 4.20 DAS DUTZEND

1 Stück 40 Rp., 2 Stück 75 Rp.

WEIBEL-KRAGENFABRIK AG. BASEL 20

BACCHUS

der griechisch-römische Gott des Weines,
lieh dem herzigen

Bacchus-Stübli im Hotel Terminus
in Olten

seinen Namen, als Sinnbild des guten
Terminus, Weinkellers und der Küchen-
Genüsse!

Telefon (062) 53512 E. N. Caviezel, Prop.

DU PONT

Zürich beim Hauptbahnhof

GROSSRESTAURANT

Verschiedene Säle im 1. Stock

Tel. 27 18 22 / 25 83 55 Fl. Hew

